

**Aufgabe 1: Multiple Choice**

**(30 Punkte)**

Kreuzen Sie nur die **RICHTIGE** Aussage an.

1. Aus der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für ein Land seien folgende Zahlen bekannt (alle Angaben in Mrd. CHF):

Bruttonationaleinkommen	442	Bruttoinvestitionen	130
Kapitaleinkommen aus dem Ausland	86	Nettoinvestitionen	95
Arbeitseinkommen aus dem Ausland	78	staatlicher Konsum	120
Kapitaleinkommen an das Ausland	115	Gütersteuern	12
Arbeitseinkommen an das Ausland	46	Gütersubventionen	3

Wie hoch ist das Nettoinlandsprodukt?

richtig

395	<input type="checkbox"/>
404	<input type="checkbox"/>
413	<input type="checkbox"/>
439	<input type="checkbox"/>
445	<input type="checkbox"/>

2. Der Wert des Landesindex der Konsumentenpreise (LIK) für Juni 2019 wird als ...

richtig

als Paasche-Preisindex mit Dezember 2015 als Basisperiode berechnet.	<input type="checkbox"/>
als Laspeyres-Preisindex mit Dezember 2015 als Basisperiode berechnet.	<input type="checkbox"/>
als Paasche-Preisindex mit Dezember 2018 als Basisperiode berechnet.	<input type="checkbox"/>
als Laspeyres-Preisindex mit Dezember 2018 als Basisperiode berechnet.	<input type="checkbox"/>
als geometrisches Mittel von Paasche- und Laspeyres-Preisindex mit Dezember 2018 als Basisperiode berechnet.	<input type="checkbox"/>

3. Die Tabelle zeigt die Preise und Mengen der Güter, die ein Studierender im Mai 2018 und im Mai 2019 gekauft hat:

	Pizza (inländische Produktion)		Bier (inländische Produktion)		Kaffee (importiert)	
	Preis	Menge	Preis	Menge	Preis	Menge
Mai 2018	5	20	10	10	9	10
Mai 2019	6	22	11	9	6	9

Wie hoch war die Teuerung für den Studierenden, wenn er nur diese 3 Güter konsumiert hat?

richtig

-15%	<input type="checkbox"/>
-13%	<input type="checkbox"/>
0%	<input type="checkbox"/>
13%	<input type="checkbox"/>
15%	<input type="checkbox"/>

4. Im neoklassischen Wachstumsmodell ist folgende Aussage korrekt ...

richtig

Die Bruttoinvestitionen sind umso grösser, je höher die Abschreibungsrate ist.	<input type="checkbox"/>
Es wird ein zunehmender Grenzertrag der Produktion unterstellt.	<input type="checkbox"/>
Eine höhere Abschreibungsrate führt ceteris paribus zu einem grösseren Anstieg des Pro-Kopf-Kapitalstock in jeder Periode.	<input type="checkbox"/>
Eine Erhöhung der Sparquote bewirkt eine Erhöhung des Pro-Kopf-Output im steady state - Gleichgewicht.	<input type="checkbox"/>
Eine Erhöhung der Sparquote hat keinen Einfluss auf die Höhe des Pro-Kopf-Output im steady state - Gleichgewicht.	<input type="checkbox"/>

5. Angenommen, der Ausgabenanteil für Mieten betrage 30% und die Mieten werden um 20% teurer, während alle anderen Güterpreise unverändert bleiben. Wie hoch ist dann die Inflationsrate?...

richtig

0%	
3%	
6%	
20%	
30%	

6. Das Statistikamt von Helvetien publizierte für 2018 die folgenden Zahlen:

Ständige Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter	4'800'000
Nichterwerbspersonen	1'250'000
Erwerbslose	210'000

Die Erwerbslosenquote in Helvetien im Jahr 2018 beträgt ...

richtig

4.4%	
5.9%	
26.0%	
95.6%	
94.1%	

7. Gemäss dem in der Vorlesung behandelten Arbeitsmarktmodell führt eine Kürzung des Arbeitslosengeldes im neuen Gleichgewicht ceteris paribus zu ...

richtig

tiefere Reallöhnen und einer tieferen natürlichen Arbeitslosigkeit.	
keiner Veränderung von Reallöhnen und natürlicher Arbeitslosigkeit.	
höhere Reallöhnen und einer unveränderten natürlichen Arbeitslosigkeit.	
unveränderten Reallöhnen und einer tieferen natürlichen Arbeitslosigkeit.	
unveränderten Reallöhnen und einer höheren natürlichen Arbeitslosigkeit.	

8. Die Notenbankgeldmenge entspricht theoretisch immer ...

richtig

der Geldmenge abzüglich der Mindestreserven der Geschäftsbanken.	<input type="checkbox"/>
dem Notenumlauf beim Publikum zuzüglich der Reserven der Geschäftsbanken bei der Zentralbank.	<input type="checkbox"/>
den Reserven der Geschäftsbanken bei der Zentralbank.	<input type="checkbox"/>
dem Bargeldumlauf beim Publikum zuzüglich der Sparguthaben der privaten Haushalte.	<input type="checkbox"/>
den Sichteinlagen bei den Geschäftsbanken.	<input type="checkbox"/>

9. Welche der folgenden Aussagen ist richtig?

richtig

Ein unerwarteter Anstieg der Inflation senkt den realen Zinssatz.	<input type="checkbox"/>
Langfristig wird der reale Zinssatz von der Zentralbank bestimmt.	<input type="checkbox"/>
Der nominale Zinssatz ist immer höher als der reale Zinssatz.	<input type="checkbox"/>
Langfristig werden die Investitionen durch den nominalen Zinssatz bestimmt.	<input type="checkbox"/>
Wenn der reale Zinssatz steigt, muss auch der nominale Zinssatz steigen.	<input type="checkbox"/>

10. Welche der folgenden Massnahmen der SNB bedeutet eine expansive Geldpolitik?

richtig

Eine Erhöhung des Repo-Satzes.	<input type="checkbox"/>
Die Ausgabe von SNB Bills.	<input type="checkbox"/>
Der Ankauf von Gold.	<input type="checkbox"/>
Der Verkauf von Devisen.	<input type="checkbox"/>
Der Verkauf von Wertschriften.	<input type="checkbox"/>

11. Der Wert einer prozyklischen makroökonomischen Variable ...

richtig

steigt während einer Rezession.	<input type="checkbox"/>
sinkt während einer Rezession.	<input type="checkbox"/>
sinkt während einer Boom-Phase.	<input type="checkbox"/>
bleibt während einer Rezession unverändert.	<input type="checkbox"/>
bleibt während einer Boom-Phase unverändert.	<input type="checkbox"/>

12. Entsprechend der Real Business Cycle-Theorie werden kurzfristige konjunkturelle Schwankungen vor allem durch ...

richtig

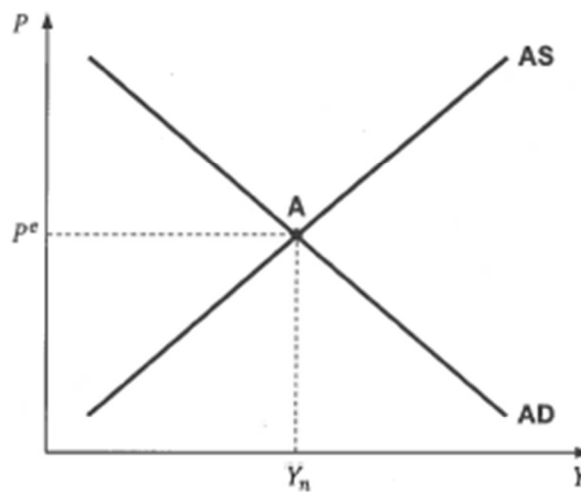
kurzfristig rigide Nominallohne und nominale Preise verursacht.	<input type="checkbox"/>
Fehler in den Preiserwartungen der Beschäftigten verursacht.	<input type="checkbox"/>
stochastische technologische Schocks verursacht.	<input type="checkbox"/>
Fehlwahrnehmungen relativer Preise verursacht.	<input type="checkbox"/>
Naturkatastrophen verursacht.	<input type="checkbox"/>

13. Entsprechend dem IS-LM-Modell bewirkt eine Zunahme der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage ceteris paribus ...

richtig

eine Zunahme von gesamtwirtschaftlichen Einkommen und Nominalzins.	<input type="checkbox"/>
eine Zunahme von gesamtwirtschaftlichen Einkommen und Preisniveau.	<input type="checkbox"/>
eine Abnahme von gesamtwirtschaftlichen Einkommen und Nominalzins.	<input type="checkbox"/>
eine Abnahme von gesamtwirtschaftlichen Einkommen und Preisniveau.	<input type="checkbox"/>
keine Veränderung von gesamtwirtsch. Preisniveau und Nominalzins.	<input type="checkbox"/>

14. Im nachfolgenden AS-AD-Diagramm ist das Gütermarkt-Gleichgewicht (Punkt A) einer Ökonomie dargestellt.



Ein positiver Nachfrageschock hat entsprechend dem AS-AD-Modell folgende langfristigen Effekte:

richtig

Das Preisniveau steigt, die gesamtwirtsch. Produktion bleibt unverändert.	<input type="checkbox"/>
Das Preisniveau bleibt unverändert, die gesamtwirtsch. Produktion sinkt.	<input type="checkbox"/>
Das Preisniveau sinkt, die gesamtwirtsch. Produktion bleibt unverändert.	<input type="checkbox"/>
Das Preisniveau und die gesamtwirtschaftliche Produktion steigen.	<input type="checkbox"/>
Das Preisniveau und die gesamtwirtschaftliche Produktion sinken.	<input type="checkbox"/>

15. Als «Stagflation» wird eine konjunkturelle Situation bezeichnet, in der ...

richtig

die gesamtwirtschaftliche Produktion und das Preisniveau fallen.	<input type="checkbox"/>
die gesamtwirtsch. Produktion fällt, und das Preisniveau unverändert bleibt.	<input type="checkbox"/>
die gesamtwirtsch. Produktion unverändert bleibt, und das Preisniveau fällt.	<input type="checkbox"/>
die gesamtwirtschaftliche Produktion fällt, und das Preisniveau steigt.	<input type="checkbox"/>
die gesamtwirtschaftliche Produktion und das Preisniveau steigen.	<input type="checkbox"/>

**Aufgabe 2: Geldpolitik, Preisniveau und Wechselkurse (20 Punkte)**

Im kleinen Inselstaat Liliput werden nur Sultaninen konsumiert und produziert. Für die liliputanische Volkswirtschaft seien die folgenden Daten gegeben:

Gesamtwirtschaftliche Produktion/Einkommen  $Y = 2'000$ ; Kassenhaltungskoeffizient  $k = 0.25$ ;  
 Notenbankgeldmenge  $H = 100$ ; Mindestreservesatz  $re = 0.2$ .

Die Banken halten bei der liliputanischen Zentralbank nur die vorgeschriebenen Mindestreserven. In Liliput werden alle Zahlungen bargeldlos abgewickelt. Die Volkswirtschaft von Liliput befinde sich im langfristigen Gleichgewicht des in der Vorlesung behandelten makroökonomischen Modells.

- a) Berechnen Sie – basierend auf den obigen Angaben – das gesamtwirtschaftliche Preisniveau  $P$  im langfristigen Gleichgewicht der liliputanischen Volkswirtschaft.

Zeichnen Sie die Geldnachfrage- und Geldangebotskurve sowie das langfristige Geldmarkt-Gleichgewicht in Diagramm 1 auf der folgenden Seite ein. (4 Punkte)

.....  
 .....  
 .....

Preisniveau  $P =$  .....

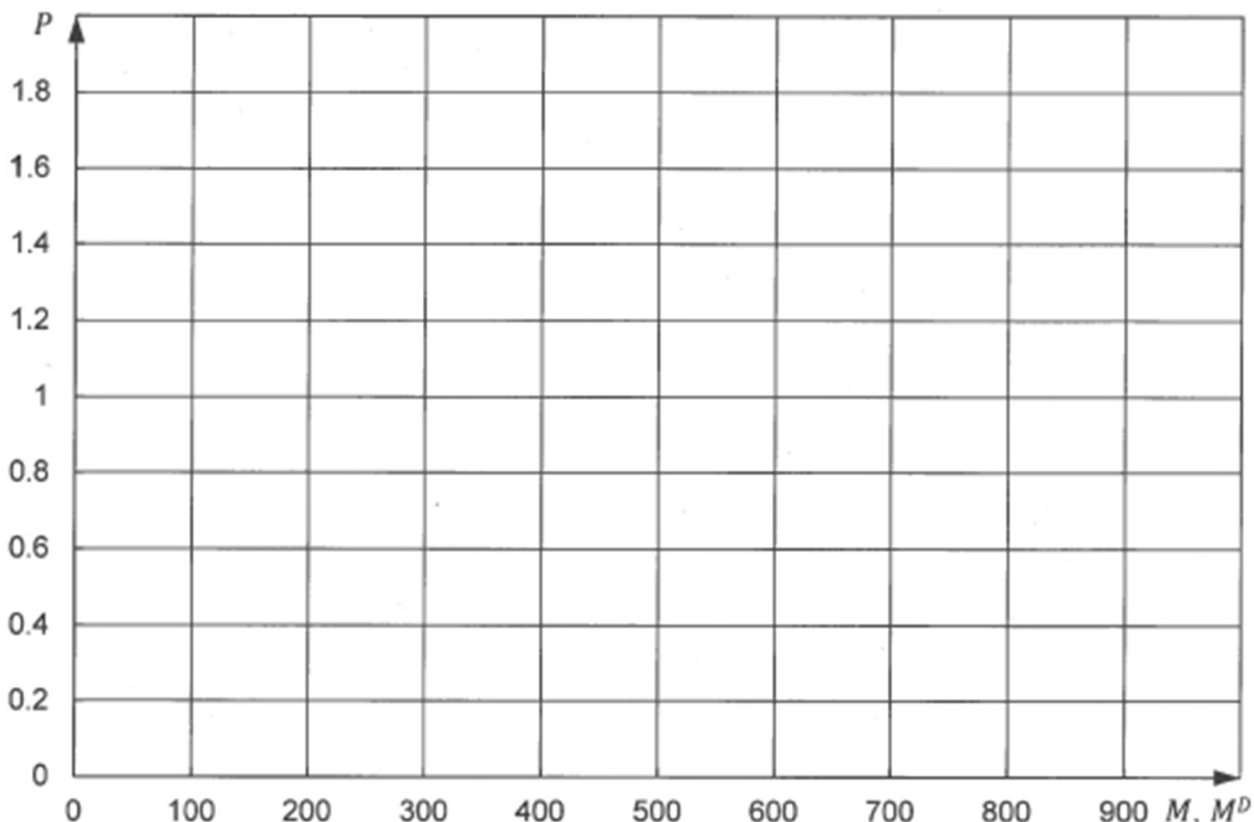
Auf Liliputs Nachbarinsel Blefuscu werden ebenfalls nur Sultaninen konsumiert und produziert. Das Preisniveau in Blefuscu sei mit  $P^* = 2$  gegeben. Es wird angenommen, dass langfristig eine Sultanine aus Liliput jeweils gegen genau eine Sultanine aus Blefuscu getauscht werden kann.

- b) Bestimmen Sie den langfristigen Wechselkurs (in Mengennotierung) zwischen dem Liliput-Pfund (LP) und dem Blefuscu-Dollar (BD). Nehmen Sie  $P = 0.5$  an, wenn Sie in a) das Preisniveau nicht berechnen konnten. (2 Punkte)

.....  
 .....

Wechselkurs  $e =$  ..... BD/LP

Diagramm 1



Die liliputanische Zentralbank legt den Mindestreservesatz neu auf  $re = 1/6$  fest.

- c) Berechnen Sie das gesamtwirtschaftliche Preisniveau und den Wechselkurs (in Mengennotierung) zwischen Liliput-Pfund und Blefuscu-Dollar, gegeben die neuen Mindestreserveanforderungen. Das Preisniveau in Blefuscu sei weiterhin mit  $P^* = 2$  gegeben (Nehmen Sie  $P = 0.6$  an, wenn Sie das Preisniveau nicht berechnen können).

Zeichnen Sie die neue Geldangebotskurve sowie das neue langfristige Geldmarktgleichgewicht in Diagramm 1 ein. (4 Punkte)

.....  
 .....

Preisniveau  $P =$  .....

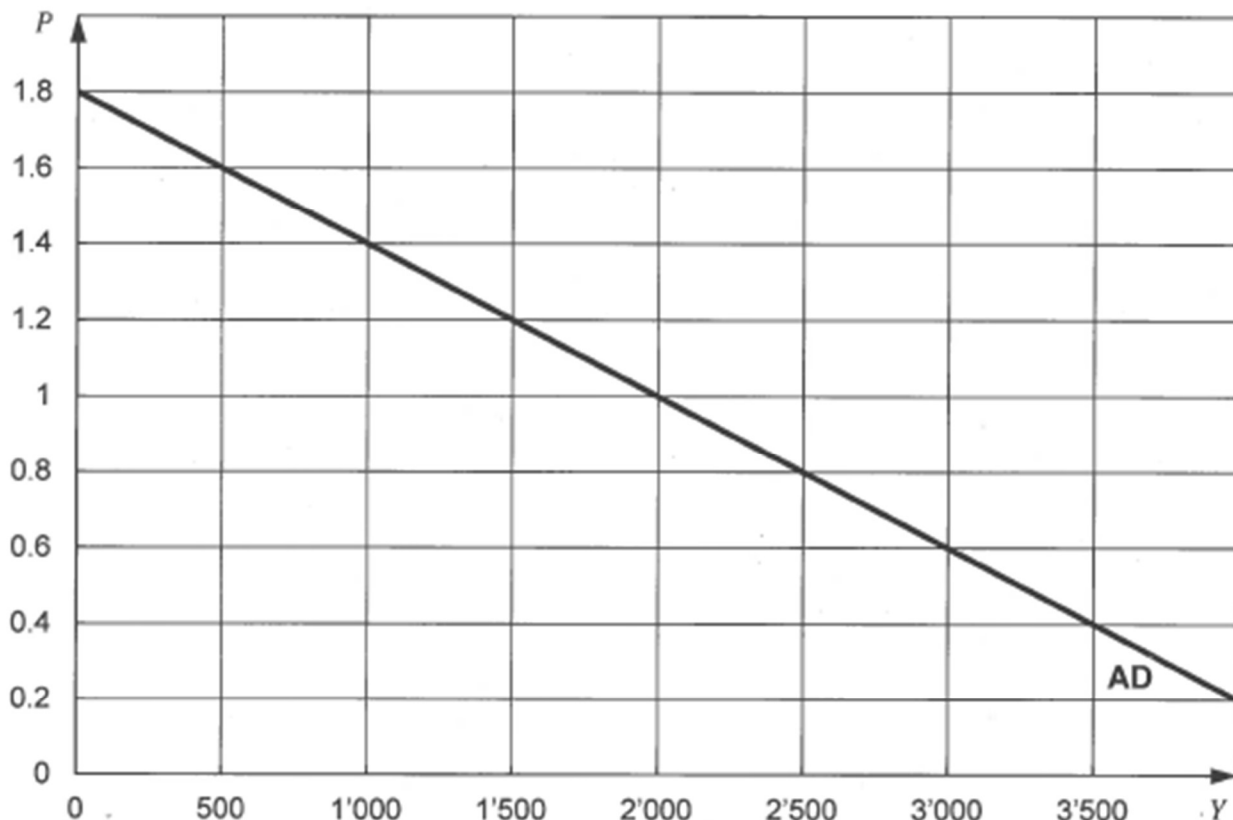
.....

Wechselkurs  $e =$  ..... BD/LP



- d) Skizzieren Sie im nachfolgenden Diagramm 2 das langfristige Gütermarkt-Gleichgewicht der liliputanischen Volkswirtschaft bei einem Preisniveau  $P$  entsprechend Teilaufgabe a) und c). Zeichnen Sie insbesondere das langfristige gesamtwirtschaftliche Angebot sowie die gesamtwirtschaftliche Nachfrage für Teilaufgabe c) ein (Die gesamtwirtschaftliche Nachfrage für Teilaufgabe a) ist bereits in das Diagramm eingezeichnet). (4 Punkte)

Diagramm 2



- e) Warum hat die Änderung des Mindestreservesatzes durch die Zentralbank keinen Einfluss auf die langfristige gesamtwirtschaftliche Produktion der liliputanischen Volkswirtschaft? Nennen Sie den entsprechenden ökonomischen Fachbegriff, und unterscheiden Sie entsprechend zwischen den makroökonomischen Grössen Geldmenge  $M$ , Preisniveau  $P$  und gesamtwirtschaftliche Produktion  $Y$ . (3 Punkte)

Fachbegriff: .....

Unterscheidung: .....

.....

.....

Angenommen, die gesamtwirtschaftliche Produktion der liliputanischen Volkswirtschaft wachse jährlich um 3%, und die Zentralbank verfolge ein Inflationsziel von 2%.

- f) Um ca. wieviel Prozent muss – ceteris paribus – die liliputanische Zentralbank jährlich die Geldmenge verändern, wenn Sie ihr Inflationsziel einhalten möchte?

Um ca. wieviel Prozent verändert sich – ceteris paribus – entsprechend jährlich der Wechselkurs zwischen Liliput-Pfund und Blefuscu-Dollar unter der Annahme, dass das Preisniveau in Blefuscu unverändert bleibt?

Verwenden Sie bitte jeweils ein + als Vorzeichen bei einer Zunahme, und ein – als Vorzeichen bei einer Abnahme der jeweiligen Grösse. (3 Punkte)

.....  
.....  
.....

prozentuale Änderung Geldmenge = ..... %

.....  
.....  
.....

prozentuale Änderung Wechselkurs = ..... %

**Aufgabe 3: Wirtschaftspolitik und langfristiges makroökonomisches Gleichgewicht in einer geschlossenen Volkswirtschaft (20 Punkte)**

Der Arbeitsmarkt und die gesamtwirtschaftliche Produktion bzw. das gesamtwirtschaftliche Angebot der geschlossenen Volkswirtschaft Atlantica sei durch folgende Funktionsgleichungen beschrieben:

Nominallohnniveau  $W = \frac{125}{162} (1 - u)P;$                       Arbeitsangebot  $L = 10'000,$

Preisniveau  $P = (1 + \mu)W;$                       Gesamtwirtschaftliche  
Produktion/Angebot  $Y = \sqrt{10'000N};$

mit  $u$  der Arbeitslosenquote, und  $N = (1 - u)L$  der gesamtwirtschaftlichen Beschäftigung als variablen Produktionsfaktor.

Die Nominallöhne werden in Atlantica durch Lohnverhandlungen zwischen Gewerkschaften und Unternehmen bestimmt, und sind die einzigen Produktionskosten. Die Gütermärkte seien durch monopolistischen Wettbewerb charakterisiert. Der durchschnittliche Gewinnaufschlag  $\mu$  der Unternehmen auf die Produktionskosten betrage 0.6 bzw. 60 Prozent.

- a) Berechnen Sie – basierend auf den obigen Angaben – die gesamtwirtschaftliche Beschäftigung  $N$  und die gesamtwirtschaftliche Produktion  $Y$  im langfristigen makroökonomischen Gleichgewicht der atlantischen Volkswirtschaft (Wenn Sie die gesamtwirtschaftliche Beschäftigung  $N$  nicht berechnen können, dann gehen Sie von einer Beschäftigung  $N = 6'400$  aus.).

Zeichnen Sie die «Preissetzungs»-Kurve der Unternehmen und das langfristige Arbeitsmarkt-Gleichgewicht der atlantischen Volkswirtschaft in Diagramm 3 auf der folgenden Seite ein. (6 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

gesamtwirtschaftliche Beschäftigung  $N =$  .....

gesamtwirtschaftliche Produktion  $Y =$  .....

Diagramm 3

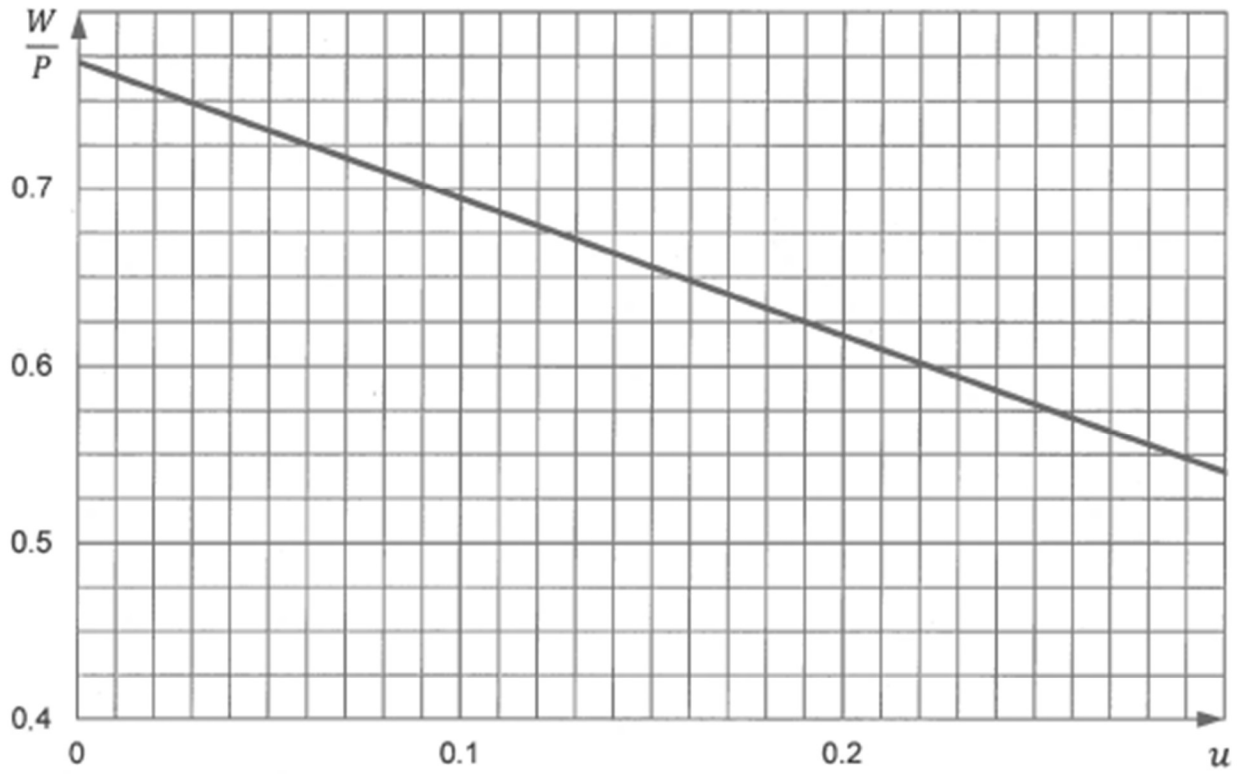
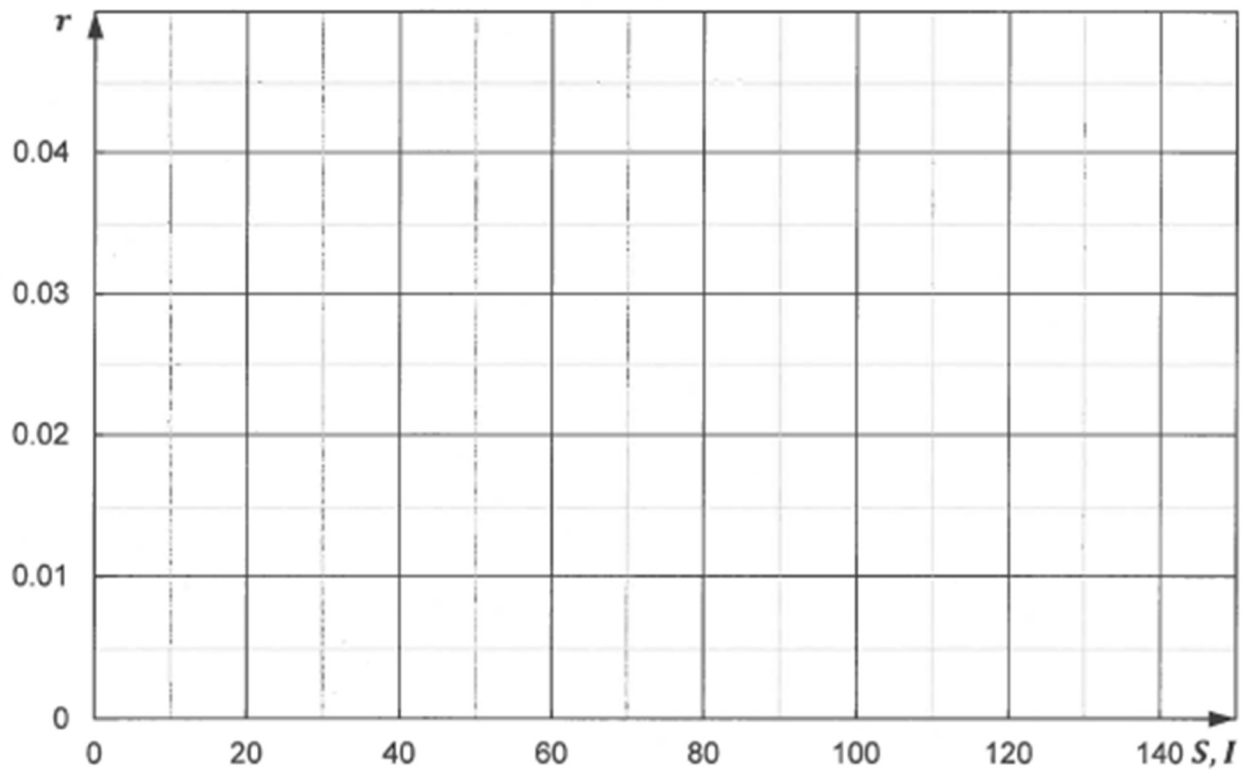


Diagramm 4



Die Komponenten der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage der geschlossenen Volkswirtschaft Atlantica seien durch folgende Funktionsgleichungen beschrieben:

Privater Konsum  $C = 320 + 0.94(Y - T) - 1'000r$ ;    Staatsausgaben  $G = 1'100$ ;

Investitionen  $I = 120 - 2'000r$ ;    Steuereinnahmen  $T = 1'000$ ,

mit dem Realzins  $r$  als Dezimalbruch.

- b) Berechnen Sie – gegeben die von Ihnen in Teilaufgabe a) berechnete gesamtwirtschaftlichen Produktion  $Y$  – den Realzins  $r$  im langfristigen makroökonomischen Gleichgewicht der atlantischen Volkswirtschaft.

Zeichnen Sie die gesamtwirtschaftliche Kapitalangebots- und Kapitalnachfragekurve sowie das langfristige Kapitalmarkt-Gleichgewicht der atlantischen Volkswirtschaft in das Diagramm 4 auf der vorherigen Seite ein. (4 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Realzins  $r =$  .....

Die atlantische Regierung möchte das staatliche Defizit verringern. Sie reduziert daher die Staatsausgaben auf  $G' = 1079.4$  und erhöht gleichzeitig die Steuern, so dass die Steuereinnahmen neu  $T' = 1010$  betragen.

- c) Berechnen Sie – gegeben die von Ihnen in Teilaufgabe a) berechnete gesamtwirtschaftlichen Produktion  $Y$  – den Realzins  $r$  im langfristigen makroökonomischen Gleichgewicht nach Senkung der Staatsausgaben und Erhöhung der Steuern.

Zeichnen Sie die neue gesamtwirtschaftliche Kapitalangebotskurve sowie das langfristige Kapitalmarkt-Gleichgewicht in das Diagramm 4 ein. (3 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Realzins  $r =$**  .....

Angenommen, der durchschnittliche Gewinnaufschlag  $\mu$  der Unternehmen verändere sich und betrage nun neu  $\mu' = 1$ .

- d) Welche ökonomische Entwicklung bzw. Sachverhalt werden durch die Änderung des Parameters  $\mu$  abgebildet? (1 Punkt)

**Entwicklung/Sachverhalt:** .....

.....

.....

.....

.....

- e) Was könnte konkret diese Entwicklung (und damit die Parameteränderung) verursacht haben? Benennen Sie zwei verschiedene mögliche Ursachen. (2 Punkte)

Ursachen: .....

.....

.....

.....

- f) Welche langfristigen Auswirkungen hat – ceteris paribus – die angenommene Veränderung des durchschnittlichen Gewinnaufschlages  $\mu$  der Unternehmen auf die gesamtwirtschaftliche Beschäftigung, die gesamtwirtschaftliche Produktion, die gesamtwirtschaftlichen Ersparnisse und den Realzins? Welche makroökonomische Grösse wird jeweils durch welche Grösse beeinflusst?

Gehen Sie bei Ihrer Antwort von dem in der Vorlesung behandelten makroökonomischen Modell einer geschlossenen Volkswirtschaft in der langen Frist aus. Verwenden Sie die Pfeile  $\uparrow$  bzw.  $\downarrow$ , um eine Zu- bzw. Abnahme der jeweiligen makroökonomischen Grösse zu kennzeichnen, ein Gleichheitszeichen (=), wenn diese unverändert bleibt.

Begründen Sie jeweils rechts davon, aufgrund der Zu- oder Abnahme welcher anderen makroökonomischen Grösse sich diese jeweils verändert oder nicht verändert. Benennen Sie die Grösse (z.B. mit dem jeweiligen Buchstaben), und verwenden Sie wieder die Pfeile  $\uparrow$  bzw.  $\downarrow$ , um eine Zu- oder Abnahme zu kennzeichnen, bzw. ein Gleichheitszeichen (=), wenn diese unverändert bleibt. (Punkte werden jeweils nur bei einer korrekten Begründung vergeben.) (4 Punkte)

gesamtwirtschaftliche Beschäftigung	$N$	.....	, weil	.....	.....
gesamtwirtschaftliche Produktion	$Y$	.....	, weil	.....	.....
gesamtwirtschaftliche Ersparnisse	$S$	.....	, weil	.....	.....
Realzins	$r$	.....	, weil	.....	.....

Beispiel für Ausfüllen: Realzins  $r$   $\uparrow$ , weil  $I$   $\uparrow$  ;

**Aufgabe 4: Kurzfristige Auswirkungen einer Austeritätspolitik (20 Punkte)**

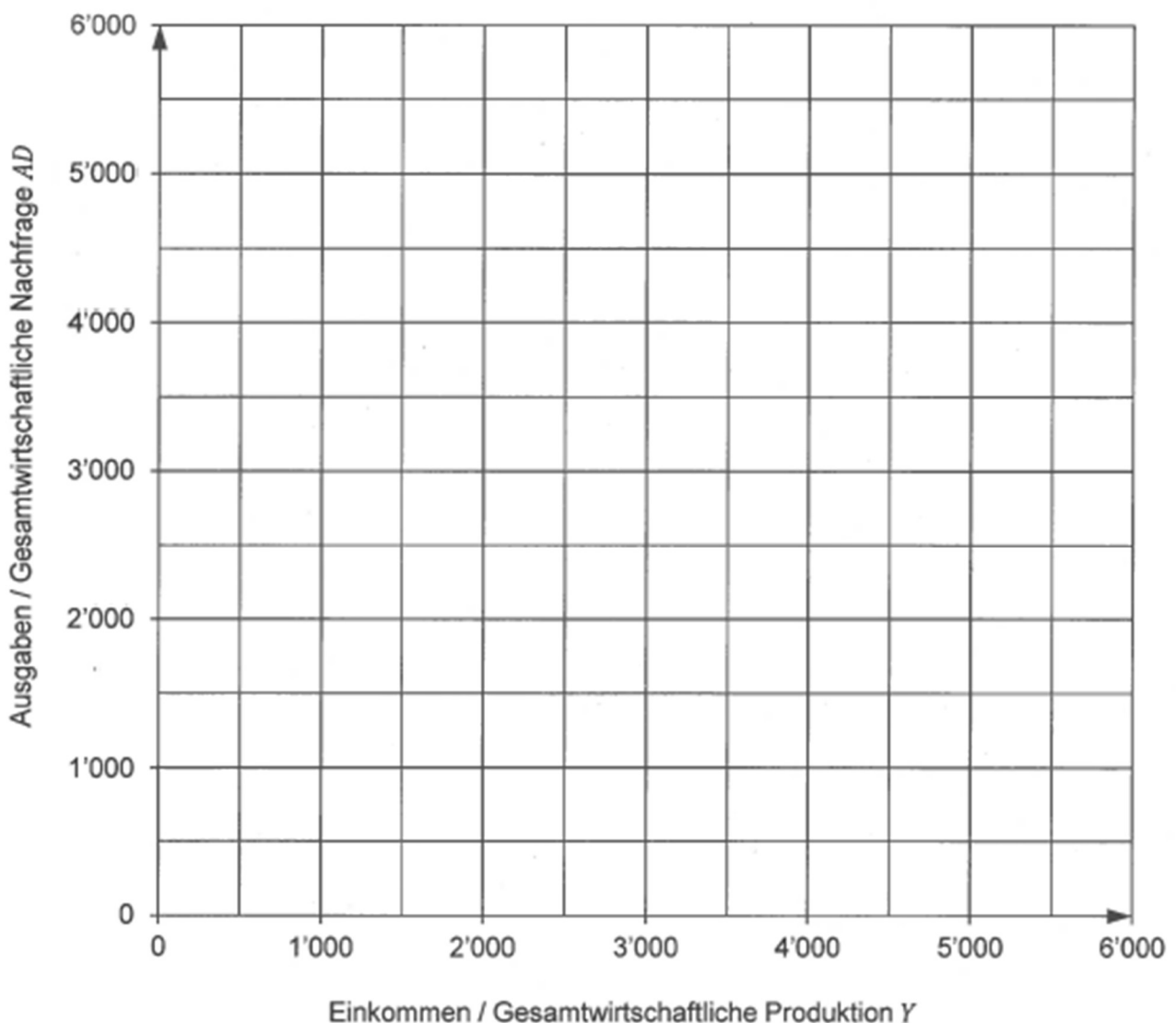
Der Gütermarkt der geschlossenen Volkswirtschaft Ionia sei durch folgende funktionale Beziehungen und Daten beschrieben:

Privater Konsum:  $C = 300 + 0.75(Y - T)$ ;                      Steuern:  $T = 500$ ;

Investitionen:  $I = 75 + 0.05Y$ ;                      Staatsausgaben:  $G = 1'000$ ,

mit  $Y$  dem gesamtwirtschaftlichen Einkommen, alle Angaben in Milliarden ionischen Drachmen. Das gesamtwirtschaftliche Preisniveau  $P = 100$  wird als kurzfristig rigide angenommen, die gesamtwirtschaftliche Produktion der ionischen Volkswirtschaft entspricht dem Potentialoutput.

Diagramm 5





- a) Berechnen Sie das gesamtwirtschaftliche Einkommen  $Y$  im Gütermarkt-Gleichgewicht der ionischen Volkswirtschaft. Zeichnen Sie die gesamtwirtschaftliche Nachfrage  $AD$  und das Gütermarkt-Gleichgewicht in das Einkommen-Ausgaben-Diagramm auf der vorherigen Seite (Diagramm 5) ein. Bezeichnen Sie dieses mit a). (5 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Einkommen  $Y =$  .....

Der ionische Staat ist hoch verschuldet und steht kurz vor der Zahlungsunfähigkeit. Die ionische Regierung muss daher drastische Sparmassnahmen umsetzen, und kürzt die Staatsausgaben auf  $G = 500$ .

- b) Bestimmen Sie das gesamtwirtschaftliche Einkommen  $Y'$  im neuen kurzfristigen Gütermarkt-Gleichgewicht nach Kürzung der Staatsausgaben. Zeichnen Sie die neue gesamtwirtschaftliche Nachfrage  $AD'$  und das neue Gütermarkt-Gleichgewicht in das Einkommen-Ausgaben-Diagramm (Diagramm 5) ein. Bezeichnen Sie dieses mit b). (4 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Einkommen  $Y' =$  .....

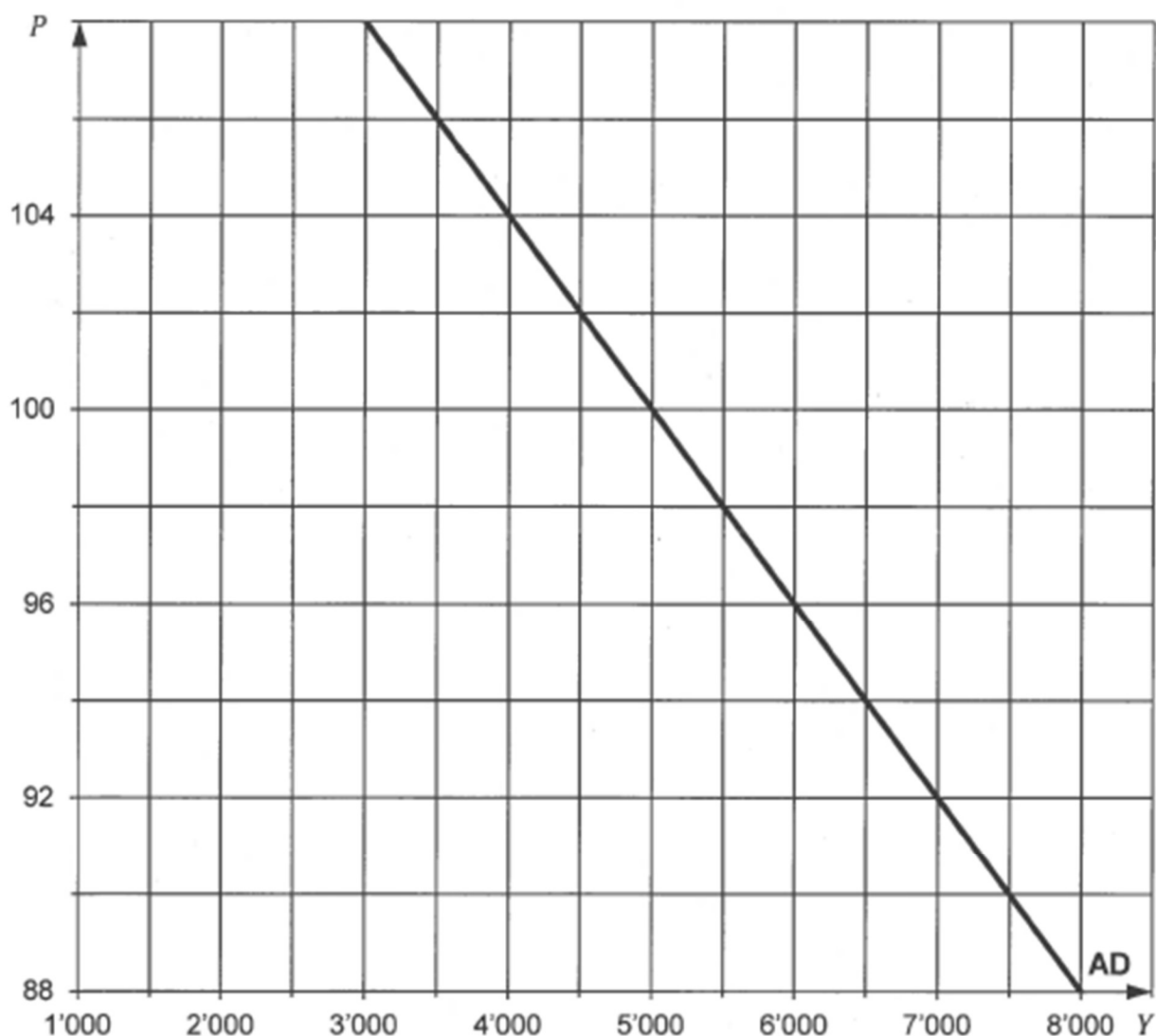
Die Austeritätspolitik der ionischen Regierung führt kurzfristig zu einem überproportional (im Vergleich zur ursprünglichen Reduzierung der Staatsausgaben) starken Rückgang von gesamtwirtschaftlicher Nachfrage und Einkommen.

- c) Wie lautet die ökonomische Bezeichnung des Effektes, der diese überproportional starke gesamtwirtschaftliche Wirkung der Sparmassnahmen verursacht? (2 Punkte)

**Bezeichnung des Effektes:** .....

Betrachten wir nun die Auswirkungen der Sparpolitik der Regierung und die Entwicklung der ionischen Volkswirtschaft im Rahmen des in der Vorlesung behandelten AS-AD-Modells.

Diagramm 6



- d) Zeichnen Sie im AS-AD-Diagramm auf der vorherigen Seite (Diagramm 6) das Gütermarkt-Gleichgewicht vor der Staatsausgabensenkung ein. Bezeichnen Sie dieses mit a).  
 Zeichnen Sie weiterhin das neue kurzfristige (unter Annahme eines rigiden Preisniveaus) Gütermarkt-Gleichgewicht nach Senkung der Staatsausgaben ein, und bezeichnen Sie dieses mit b). (Falls Sie das gesamtwirtschaftliche Einkommen in Teilaufgabe b) nicht berechnen konnten, nehmen Sie bitte  $Y = 3'500$  an.)  
 Zeichnen Sie ebenfalls die aggregierte Nachfrage (AD-Kurve) nach Senkung der Staatsausgaben im AS-AD-Diagramm ein, und bezeichnen Sie diese mit  $AD'$ . (3 Punkte)

Basierend auf einer Analyse der Daten aus dem obigen AS-AD-Diagramm stellen die Ökonomen des nationalen Statistikamtes in ihrem Jahresbericht fest, dass das Sparprogramm der Regierung eine schwere Rezession der ionischen Wirtschaft verursacht hat.

- e) Mit welcher makroökonomischen Kennzahl analysieren die Ökonomen des Statistikamtes die gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen des Sparkurses der Regierung? Wie belegen sie ihre Aussage, dass sich die ionische Volkswirtschaft in einer Rezession befindet? Benennen Sie die von den Ökonomen verwendete Kennzahl und begründen Sie deren Aussage mit geeigneten Daten (Punkte werden nur bei einer korrekten Begründung vergeben). (3 Punkte)

**Makroökonomische Kennzahl:** .....

**Begründung:** .....

.....  
 .....

Die Ökonomen des Statistikamtes legen in ihrem Bericht weiterhin dar, dass langfristig – bei einer Deregulierung der ionischen Volkswirtschaft – der Einbruch der staatlichen Nachfrage durch eine Zunahme der privaten Konsum- und Investitionsnachfrage ausgeglichen, und so das frühere gesamtwirtschaftliche Einkommensniveau wieder erreicht werden könnte.

- f) Welche makroökonomische Grösse muss sich wie verändern, damit die ionische Volkswirtschaft wieder das ursprüngliche gesamtwirtschaftliche Einkommen  $Y$  erreicht?  
 Zeichnen Sie das neue (nach Senkung der Staatsausgaben) langfristige Gütermarkt-Gleichgewicht der ionischen Volkswirtschaft in das obige AS-AD-Diagramm ein, und bezeichnen Sie dieses mit f). (3 Punkte)

**Makroökonomische Grösse:** ..... **muss:** .....

**ENDE DER PRÜFUNG**